

# Eine Freundschaft auf der Basis von Musik

**Besuch** Der italienische Coro Valchiese war beim Oettinger Sängerverein zu Gast

**Oettingen | RN** | Kürzlich weilte der Coro Valchiese aus Storo mit einer fast 50-köpfigen Delegation in Oettingen. Seit dem Jahre 2000 bestehen freundschaftliche Beziehungen zwischen dem Coro Valchiese aus dem italienischen Ort Storo in der Nähe von Bagolino und dem Sängerverein 1861 e. V. Oettingen.

Der Coro Valchiese wurde 1985 mit dem Zusammenschluss anderer Chöre benachbarter Orte gegründet. Dirigent des Chores ist seit 1993 Dario Donati, der am Musikkonservatorium in Riva del Garda ausgebildet wurde. Jedes Jahr gibt der Chor circa 20 Konzerte in Italien und Europa, unter anderem in Österreich und England. Sogar für Papst Benedikt XVI. hat der Männerchor schon ein Konzert aufgeführt.

Der italienische Chor besuchte dieser Tage bereits zum dritten Mal seinen deutschen Partnerchor. Gleich am Ankunftstag am Freitagabend war einer der Höhepunkte

des Wochenendes. Im Rahmen der Oettinger Musiktage fand im Oettinger Residenzschloss der Abend der Chöre statt, den der Gastchor aus Italien eröffnete.

Im Anschluss folgte der Liedbeitrag des Oettinger Kammerchores unter der Leitung von Heidrun Michl-Janu. Der Sängerbund unter der Leitung von Lothar Lechner brachte eine Volkslieder-Kantate zur Aufführung.

Nach der Pause bot der Sängerverein unter der Leitung von Ludmilla Hochweiss vier Werke aus verschiedenen Musikepochen mit teilweiser Klavierbegleitung dar. Der Coro Valchiese unter der Leitung von Dario Donati begeisterte im vollbesetzten Residenzsaal zum Abschluss des Konzerts mit seinen stimmungsvollen, brillant vorgetragenen Liedern aus dem Trentino.

Nach der Übergabe der Gastgeschenke folgten zwei gemeinsame Lieder des Oettinger Sängervereins und der Freunde aus Italien in deut-

scher und italienischer Sprache. Der Präsident des Coro Valchiese, Erich Radoani, bedankte sich im Namen des Coro Valchiese und des Bürgermeisters von Storo für die Gastfreundschaft und die herzliche Aufnahme in Oettingen.

Am Samstag begann der Tag mit einer informativen Riesrundfahrt, die ihren Abschluss bei guter Fernsicht am Hesselberg fand. Zur Mittagszeit überraschten die Oettinger Sänger ihre italienischen Freunde mit einem Picknick bei der Antoniuskapelle in Belzheim.

## Brauhaus besichtigt

Am Nachmittag besichtigten die italienischen Gäste gemeinsam mit dem Sängerverein das Oettinger Brauhaus. Zur Abrundung des Tages trafen sich die beiden Chöre in der Forstquellbrauerei Höhenberger in Fürnheim.

Der Coro Valchiese gestaltete am Sonntagmorgen den Festgottesdienst in der St. Sebastianskirche zu Oettingen anlässlich des Pfarrfestes mit und gab anschließend noch ein kleines Konzert in der Kirche.

Nach dem Gottesdienst ging es ins Schützenhaus, wo gemeinsam bei strahlendem Sonnenschein eine zünftige Grillparty gefeiert wurde.

Bürgermeister Dieter Paus bedankte sich bei den Freunden aus Italien für ihren Besuch und schickte Grüße an seinen Kollegen in Storo. Er erinnerte an ein überliefertes Sprichwort, das besagt: „Es ist leicht eine Freundschaft zu beginnen, aber schwer eine Freundschaft aufrechtzuerhalten.“

Nach den Dankesworten des 1. Vorsitzenden des Oettinger Sängervereins, Bernhard Raab, und des Präsidenten des Coro Valchiese, Erich Radoani, machten sich die italienischen Freunde schweren Herzens auf den Nachhauseweg mit dem Versprechen ihrer deutschen Freunde, bald einen Gegenbesuch in Storo anzutreten.



Der italienische Coro Valchiese und der Oettinger Sängerverein beim gemeinsamen Auftritt im Oettinger Schloss.

Foto: privat